Workshop

LANDSCHAFTS- UND BIOTOPPFLEGE DURCH SCHAFBEWEIDUNG

Extensive Beweidung mit Huftieren ist ein vielseitiges Instrument im Naturschutz. Insbesondere Schafe haben ein hohes Potenzial für die Landschafts- und Biotoppflege.

Referenten

Dr. Carsten Eichberg (Geobotanik, Universität Trier)
ist Lehrender an der Universität Trier. Seit mehr als 15 Jahren konzentriert sich sein Forschungsinteresse auf populationsbiologische Fragestellungen im Rahmen extensiver Beweidung.

Günther Czerkus (Bundesverband der Berufsschäfer Deutschland)
ist seit 1980 Schäfer aus Leidenschaft. Er ist seit 1986 mit der Beweidung von Naturschutzgebieten in Rheinland-Pfalz beauftragt und seit 2012 Vorsitzender des Bundesverbandes der Berufsschäfer Deutschland.

Dr. Dieter Steinwarz (Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis)
ist wissenschaftlicher Leiter und Geschäftsführer der Biologischen Station im Rhein-Sieg-Kreis. Zu deren Aufgabe gehört u. a. die Betreuung von Schutzgebieten: 150 ha naturschutzfachlich wertvolle Flächen werden von ihnen als landwirtschaftlicher Betrieb motomanuell oder mit den eigenen Schafen bewirtschaftet.

Wann?

Dienstag,
28. Juni 2016

Wo?

Regionales Biodiversitätszentrum SICONA
12, rue de Capellen
L- 8393 Olm

Programm

9.00 - 10.00 Uhr
Biotoppflege mit Schafen: Motivation, Umsetzung und Erfahrungen
Dr. Dieter Steinwarz

10.00 - 10.30 Uhr
Pause mit Kaffee und Kuchen

10.30 - 11.30 Uhr
Welche Auswirkungen haben Schafe auf Graslandvegetation?
Dr. Carsten Eichberg
Schafe sind für die funktionelle Vernetzung und die Störung von Graslandbiotopen bedeutsam. Im Vortrag wird aufgezeigt, welche Auswirkungen die Beweidung mit Schafen auf die Populationen seltener Pflanzenarten haben kann.

11.30 - 12.00 Uhr
Schafhaltung und -beweidung in der Praxis:
Fragerunde und Austausch mit einem langjährigen Schäfer
Günther Czerkus

Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl.

Anmeldung bitte bis zum **14.06.2016** unter:
manon.braun@sicona.lu oder **Tel. 26 30 36 27.**

Der Workshop richtet sich insbesondere an:

Biologen und Naturwissenschaftler in Planungs- und Gutachterbüros, Naturschutz-, Wasser- und andere Fachverwaltungen, Forschungsinstitutionen, Biologische Stationen, NGO's, ehrenamtliche Naturkundler.

Dieser Workshop wird durch das „Institut national d'administration publique (INAP)" anerkannt.

Organisation: SICONA Naturschutzsyndikat

Partner: snl.lu